

# LUKAS- PASSION

**Rolf Martinsson**

**Konzertchor der HMTMH**  
**Leitung: Prof. Andreas Felber**

# chor.com

**Forum** **Workshops** **Konzerte**

Hannover, 26. – 29. September 2024

Seit Jahrhunderten faszinieren große Passionen das Publikum in Konzertsälen und Kirchen. Für viele kleinere Kirchenchöre sind aber die Hürden, eine der großen Passionen aufzuführen, sehr hoch. Der Komponist **Rolf Martinsson** wurde von Kirchenchören und Gemeinden in 13 schwedischen Bistümern beauftragt, ein zeitgemäßes Passionswerk mit kleinem Instrumentarium und machbaren Chorsätzen zu schreiben. Dabei ist die **Lukas-Passion** entstanden, ergänzt durch Texte der Schriftsteller Göran Greider und Lars Björklund – ein reizvolles Werk, das mittlerweile auch auf Deutsch übersetzt wurde. Diese deutsche Version wurde vergangenes Jahr in Zürich uraufgeführt und ist nun in diesem chor.com-Konzert mit dem *Konzertchor der HMTMH* zum ersten Mal in Deutschland zu hören.



*Konzertchor der HMTMH im Februar 2024. Links unten: Andreas Felber*

Der **Konzertchor der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover** wurde 2001 von Prof. Walter Nußbaum gegründet und wird seit 2015 von Prof. Frank Löhr, seit 2018 gemeinsam mit Prof. Andreas Felber, geleitet. Seine Mitglieder sind ausgewählte Musikstudierende mit einer besonderen Neigung für Chorgesang. Zum Repertoire des Chors gehören bevorzugt Werke der klassischen Moderne, wie beispielsweise das Requiem von Alfred Schnittke oder Poulencs „Figure Humaine“. Auch mit seinen Oratorienkonzerten, zum Beispiel dem „Messias“, dem „Elias“, der „Matthäuspassion“, Mozarts Requiem und Monteverdis Marienvesper begeisterte der Chor sein Publikum. Der Chor folgte Einladungen zum Deutschen Chorfestival des VDKC, dem Chorfestival „Dialoge“, dem Klosterfestival Ostwestfalen-Lippe sowie zu Konzerten in der ehemaligen Abtei Corvey zum 1200-jährigen Jubiläum. Beim heutigen Konzert singt nur eine kleinere Besetzung, da das neue Semester noch nicht begonnen hat.

Andreas Felber künstlerische Leitung

Lana Westendorf Sopran, Evangelistin

Hektor Palmer Nordfors Bariton, Jesus

Boris Davidyuk Orgel

Ingvild Ness Flöte

Tevez Kupljenik Oboe

Levente Balint Violoncello

Sergio Cherkes Kontrabass

Daniel Lübbert Schlagwerk

## **Chor**

Félicia Rouilly

Luana Welte

Ein Dienstmädchen

Mirjam Rohdenburg

Leonie Kutschke

Susanna Dinkelacker

Johanna Charlotte Illg

Mareike Wahren

Agnes Mai

Eine Frau

Carolin Edel

Valentin Weißkamp

Gunther Scharlach

Ein Räuber

Lukas Maidhof

Viktor Otto

Simon Petrus

Bjarne Lerg

Pontius Pilatus

Johannes Heiser

Linus Battermann

Frederic Kruppa

Lukas Kalistratov

Ein Mann

**Andreas Felber** wuchs in Luzern auf und war langjähriges Mitglied der *Luzerner Sängerknaben*. Er studierte Chorleitung bei Ulrike Grosch und Stefan Albrecht sowie Gesang bei Liliane Zürcher an der Musikhochschule Luzern und schloss beide Ausbildungen mit Auszeichnung ab. Er leitete unter anderem das Schweizer Ensemble *molto cantabile* (seit 2004), den *Kammerchor Luzern* (2007-2012) und war Dirigent des Vokalensembles *ProMusicaViva* (2012-2016) und des *Schweizer Jugendchors* (2011-2015, mit Dominique Tille). Andreas Felber bekleidet seit 2017 eine Professur für Chorleitung an der *Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover*. Seit 2019 ist er außerdem künstlerischer Leiter des *Mädchenchors Hannover* und er ist musikalischer Leiter des professionellen Kammerchores am renommierten Davos Festival sowie ständiger Gastdirigent der *Zürcher Sing-Akademie*. Die Arbeit mit zeitgenössischen Komponistinnen und Komponisten liegt ihm besonders am Herzen.

